

Inhaltsverzeichnis

- Förderkurse** 3
- Eingabe eines Förderkurses*** 3
- Förderkurse - Übersicht*** 5
- H-Förderkurs 5
- X-Förderkurs über Vormerkung 6
- X-Förderkurse über Sondereinsatz 7
- Förderkurse über Wertkorrektur 8
- Förderkurse an Abendschulen 9
- Förderkurse an Fremdschulen 9

Förderkurse

Förderunterricht stellt eine der grundlegenden Maßnahmen im Sinne des § 19 Abs. 4 des Schulunterrichtsgesetzes („Frühwarnsystem“) dar, welche der Zielsetzung folgt, Schülerinnen und Schüler, die von einem Leistungsabfall betroffen oder bedroht sind, vor Schulversagen zu bewahren. Darüber hinaus stellt der Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler, die beim Übertritt in die allgemein bildende höhere Schule oder in der Anfangsstufe des betreffenden Pflichtgegenstandes auf Schwierigkeiten stoßen, ein zusätzliches Lernangebot dar. Der Förderunterricht konzentriert sich auf die Wiederholung und Einübung des vorauszusetzenden oder des im Unterricht des betreffenden Pflichtgegenstandes der betreffenden Klasse durchgenommenen Lehrstoffs. Der Förderunterricht darf nicht zur Ausweitung, Ergänzung oder Vertiefung des Unterrichts im betreffenden Pflichtgegenstand verwendet werden. Ein Förderunterricht kann im Rahmen der der Schule zur Verfügung stehenden Lehrerwochenstunden in allen Pflichtgegenständen angeboten werden. Der Förderunterricht kann in allen Schulstufen als Klassen-, Mehrklassen- oder Mehranstaltenkurs geführt werden und ist einem bestimmten Pflichtgegenstand zuzuordnen. Er kann in allen Pflichtgegenständen in Kursform, geblockt oder in den Unterricht des jeweiligen Pflichtgegenstandes integriert durchgeführt werden.“(BGBl.Nr. 88/1985 zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 73/2009)

Eingabe eines Förderkurses

Förderkurse entstehen während eines Schuljahres und scheinen daher nicht in der definitiven LFV auf (Ausnahme genehmigungspflichtige ESF Förderkurse SJ 2021/22).

Daher werden Förderkurse im jeweiligen MDL-File bei dem Lehrer/der Lehrerin übertragen und sind ebenfalls in PM-Upis auswertbar.

Für einen Förderkurs sind folgende Eingaben im Fenster **Unterricht** zu tätigen:

- Fach
- Klasse
- Lehrer
- von bis Datum
- SchülerInnenzahl
- Upis-Kennzeichen
- Wochenstunden

Pro Förderkurs darf im Unterrichtsfenster nur 1 (eine!) Zeile angegeben werden. Ein Förderkurs läuft in einer Klasse in einem Gegenstand über einen gewissen Zeitraum.

Die Zahl der **teilnehmenden** SchülerInnen unter Berücksichtigung der gesetzl. Bestimmungen ist einzutragen.

Upis-Kennzeichen

Die Spalte **F-UPIS** ist nur auszufüllen, wenn es sich um einen Förderkurs in einer Fremdsprache handelt. (1: Erste lebende Fremdsprache; 2: Zweite lebende Fremdsprache,)

Die Spalte **K-UPIS** ist jedenfalls auszufüllen: X oder H-Förderkurs?

X-Förderkurs

Soll der Förderkurs in unregelmäßigen Abständen stattfinden (z.B. hauptsächlich vor Schularbeiten), so ist die Variante über das Kennzeichen „X“ zu wählen und der entsprechende Zeitrahmen einzugeben. Allerdings ist pro Semester nur ein X-Förderkurs anzulegen!

Durch die Eingabe von 0 Wochenstunden und die Verplanung über Vormerkungen (siehe Kapitel 13) können die Stunden nach Bedarf vergeben werden.

X Förderkurse sind statistikrelevant, die Abrechnung erfolgt über den MDL-File und erhöhen nicht den LWert des Lehrers/der Lehrerin!

H-Förderkurs

Wird mit der Variante „H“ gearbeitet, so hat der Förderkurs regelmäßig in dem angegebenen Zeitraum stattzufinden, der Förderkurs ist abrechnungsrelevant und erhöht den LWert des Lehrers/der Lehrerin. Für die Schulstufenangabe im File ist entscheidend, welcher Schulstufe die an erster Stelle stehende Klasse entspricht.

Beachten Sie bitte besonders folgende Punkte:

- Ein Förderkurs läuft in einer Klasse in einem Gegenstand über einen gewissen Zeitraum. Daher ist es nicht statthaft, jede Woche einen neuen Förderkurs in derselben Klasse und denselben Gegenstand einzugeben, dessen Zeitrahmen nur diese eine Woche ist.
- Beachten Sie bitte auch die gesetzlichen Grundlagen zur Einrichtung eines Förderkurses (Höchstzahl in einer Klasse 72 Wochenstunden [alle Gegenstände in Summe] und 48 Stunden pro SchülerIn [ebenfalls Summe aller Gegenstände])
- Es wird auch auf die **Kriterien** verwiesen, **wann ein/eine SchülerIn einen Förderkurs besuchen darf**:
 - Förderunterricht stellt eine der grundlegenden Maßnahmen im Sinne des § 19 Abs. 4 des Schulunterrichtsgesetzes („Frühwarnsystem“) dar, welche der Zielsetzung folgt, Schülerinnen und Schüler, die von einem Leistungsabfall betroffen oder bedroht sind, vor Schulversagen zu bewahren. Darüber hinaus stellt der Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler, die beim Übertritt in die allgemein bildende höhere Schule oder in der Anfangsstufe des betreffenden Pflichtgegenstandes auf Schwierigkeiten stoßen, ein zusätzliches Lernangebot dar.
 - Der Förderunterricht konzentriert sich auf die Wiederholung und Einübung des vorauszusetzenden oder des im Unterricht des betreffenden Pflichtgegenstandes der betreffenden Klasse durchgenommenen Lehrstoffs. Der Förderunterricht darf nicht zur Ausweitung, Ergänzung oder Vertiefung des Unterrichts im betreffenden Pflichtgegenstand verwendet werden.
 - Förderkurse sind nur in Gegenständen möglich, die in dieser Schulstufe auch im Unterricht vorgesehen sind. d.h. Begabtenförderung, Wettbewerbe, Soziales Lernen, Lernen Lernen, wissenschaftliches Arbeiten erlernen, etc. sind keine Förderkurse.
 - Ein Förderunterricht kann im Rahmen der der Schule zur Verfügung stehenden Lehrerwochenstunden in allen Pflichtgegenständen angeboten werden.
 - Der Förderunterricht kann in allen Schulstufen als Klassen-, Mehrklassen- oder Mehranstaltenkurs geführt werden und ist einem bestimmten Pflichtgegenstand zuzuordnen. Er kann in allen Pflichtgegenständen in Kursform, geblockt oder in den Unterricht des jeweiligen Pflichtgegenstandes integriert durchgeführt werden.“(BGBl.Nr. 88/1985) zuletzt geändert durch (BGBl. II Nr. 73/2009)
- Die Schülerzahl eines Förderkurses ist exakt - männlich und weiblich getrennt - in die

Unterrichtszeile einzugeben.

- Muss ein Förderkurs vorzeitig beendet werden, so ist bei der „H“ - Eingaben- Variante das „bis“- Datum zu ändern. Damit erfolgt die Abgeltung des Förderkurses nur bis zu diesem Tag. Ist allerdings die MDL - Abrechnung für diesen Monat bereits erfolgt, so muss nach Änderung des bis- Datums der/die betroffene LehrerIn nachverrechnet werden. Bei Lehrerinnen/Lehrern mit einem herabgesetzten/reduzierten Dienstvertrag muss hier die betroffene Person neu geglättet und ein neues Jahresmittel errechnet werden!
- Muss ein Förderkurs vorzeitig beendet werden, der mit „X“ eingegeben wurde, so sind nur die Stundenzahl der auf ignore gesetzten Unterrichtszeile bzw. die Stundenanzahl in den Vormerkungen sowie das bis- Datum zu korrigieren. Die Förderkurse werden im MDL File (Satzart 6) im Beginn-Monat und im Ende-Monat übertragen. Dazu ist von Seiten der Schule keine zusätzliche Tätigkeit notwendig.
- Ein X-Förderkurs ist einmal pro Semester anzulegen!
- Die Förderkurse werden im MDL File (Satzart 6) im Beginn-Monat und im Ende-Monat übertragen. Dazu ist von Seiten der Schule keine zusätzliche Tätigkeit notwendig.

Hinweis: Wird die Stundenanzahl eines H-Förderkurses geändert, so muss die Änderung in der Periode in der dieser zum ersten Mal aufscheint (einfacher in der ersten Periode) geändert werden und in die Folgeperioden übernommen werden! Sollte sich die Länge eines H-Förderkurses ändern, so ist keine neue Unterrichtszeile anzulegen, sondern nur das von- bzw. bis-Datum zu ändern. Für H-Förderkurse ist allerdings pro Block eine Zeile in Untis anzulegen. In dieser Zeile müssen auch Schülerzahlen, ein Gegenstand und UPIS-Kennzeichen angegeben sein.

Die Förderkursdaten werden mit jedem MDL-File übertragen, daher werden automatisch auch Änderungen bzgl. Länge und Wochenstunde übertragen.

TODO UP & Förderkurs: UnterrichtspraktikantInnen dürfen im Rahmen ihres Ausbildungsvertrages KEINE Förderkurse halten!

Förderkurse - Übersicht

- Nach Art der **Eingabe**
 - H - Förderkurse (finden über einen gewissen Zeitraum regelmäßig statt)
 - X - Förderkurse (finden über einen gewissen Zeitraum unregelmäßig statt)
- nach Art der **Abrechnung**
 - Abrechnung des X - Förderkurses über MDL
 - Abrechnung des H - Förderkurses durch Einrechnung in den L-Wert
- nach **Abhaltungsort**
 - An der eigenen Schule
 - An einer Fremdschule mit FMD - File
 - An einer Fremdschule / NMS ohne FMD- File

H-Förderkurs

Für jeden Förderkurs darf nur eine Unterrichtszeile angelegt werden.

Der Förderunterricht wird **regelmäßig** abgehalten.

U-Nr	Kl,Le	Nvpl	vWst	Lehrer	Fach	Klasse	Wert =	vWert	Von	Bis	K-Upis	F-Upis	Männl	vWeib	Ignore	Befristung
532		2	2	FER	M	1A	0.463		19.10.	20.12.	H		4	6	<input type="checkbox"/>	19.10. - 20.12. (u)

Bei **K-UPIS-Kennzeichen** wird ein „H“ eingetragen, d.h. automatisch mitbesoldet

Weitere Eingaben:

- **Wst:** Wie viele Stunden pro Woche gefördert werden
- **Fach und Klasse** bzw. Klassen
- **Von-bis:** Montag bis Sonntag, MUSS eingetragen werden (sonst würde UNTIS das ganze Schuljahr eintragen!). Der Förderunterricht muss für diesen Zeitraum auch im Stundenplan verplant werden.
- **Männlich + Weiblich:** SchülerInnenzahl; unbedingt eingeben!
- **U-Gruppen:** Eintragungen in dieser Spalte sind zulässig.
- **UPIS-Kennzeichen:** Verwendung des zutreffenden UPIS-Kennzeichens.

Hinweis: Nicht vergessen: Bei 2L-LehrerInnen muss das Kennzeichen „Y“ in der Spalte Statistik eingetragen werden, damit diese den Förderkurs als „MDL“ bezahlt bekommen.

Durch diese Eingabeart ist sowohl für die Abrechnung als auch für die Statistik alles erledigt. Daher keine weiteren Eingaben mehr notwendig und zulässig!

X-Förderkurs über Vormerkung

Dieser Förderkurs wird **unregelmäßig** abgehalten.

Für jeden Förderkurs darf nur eine Unterrichtszeile angelegt werden!

Die Eingabe erfolgt mit Null Wochenstunden und die weitere Behandlung als „Vormerkung“..

U-Nr	Kl,Le	Nvpl	Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Männl.	Weibl.	Studenten	Schülergruppe	Von	Bis	Ignore (i)	Wert =	Realstunden	T-Upis	F-Upis	K-Upis
629			0.00	0.00	0	ASTERIX	F-AM	1HL	3	6	9		04.10.	13.02.	<input type="checkbox"/>	0.000	0.000			X

Es müssen folgende Eintragungen erfolgen:

- **Wochenstunden:** 0
- **Kein IGNORE** Häkchen
- **Lehrperson**
- **Gegenstand**
- **Klasse(n)**
- **Von - Bis Datum** (in der letzten Schulwoche kann kein FK mehr stattfinden)
- **Schülerzahl** (m/w)
- als **K-UPIS-Kennzeichen** ein „X“
- **UPIS** Kennzeichen

Auf Grund der Eintragung „X“ in K-UPIS ändert sich der „Wert=“ auf 0.000. Dieser Förderkurs trägt nichts zu den WE bei.

Anschließend wird der Förderkurs in der Vertretungsplanung in die Vormerkungen gezogen.

Dort muss nun die Stundenzahl (default-Wert „1“) gegen die geplante Anzahl von Förderstunden ausgetauscht werden.

Die Förderstunden werden nun an den Tagen, an denen sie gehalten werden, aus der Vormerkung in den Stundenplan gezogen und vom Programm her abgerechnet.

Die Stunden können nur in dem Zeitraum in den StP gesetzt werden, in denen der Förderkurs angegeben ist!

Die Förderstunden müssen nicht auf einmal in den StP gezogen werden, sie sollen so hineingezogen werden, wie sie gehalten werden. Es ist aber **dringend empfohlen, die Stunden vor Abhaltung in den Stundenplan zu ziehen** (Kontrolle in WebUntis für Schüler und Lehrer)!

Sie haben auf jeden Fall die Anzeige wann die Stunden gehalten wurden und wie viele Stunden noch offen sind (NvplSt).

X-Förderkurse über Sondereinsatz

TODO Anmerkung Zeilinger: Ich würde den Sondereinsatz und die Wertekorrektur gerne weglassen! Aber möglich ist diese Eingabe!

U-Nr	Kl., L.	Nvpl.Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Männl.	Weibl.	Studenten	Schülergruppe	Von	Bis	Ignore (i)	Wert =	Realstunden	T-Upis	F-Upis	K-Upis	
629	(i)	0.00	10.00	0	ASTERIX	F-AM	1HL	3	6	9		04.10.	13.02.	<input checked="" type="checkbox"/>	0.000	0.000	0.000			X

Diese Eingabe ist grundsätzlich möglich, die Kontrolle der schon vergebenen Stunden umständlicher (kein Hinweis wie im Vormerkfenster über die schon vergebenen und noch offenen Stunden)!

Eingegeben werden müssen

- **Wst** wie viele Stunden in Summe gehalten werden
- **Fach** und **Klasse(n)**
- **SchülerInnenzahlen** (m/w)
- **Zeitbereich** von-bis (Montag bis Sonntag)
- **K-UPIS** Kennzeichen „X“

Hier werden die geplanten Wochenstunden im Voraus eingetragen, der Unterricht aber auf Ignore gesetzt!

Auf Grund der Eintragung „X“ in K-Upis ändert sich der „Wert=“ auf 0.000. Dieser Förderkurs trägt nichts zu den WE bei!

Da der Unterricht auf ignore gesetzt wurde, scheint dieser Unterricht weder im Stundenplan, auch nicht in der Vertretungsplanung auf. Um den Unterricht dennoch zu verplanen sind im Vertretungsfenster folgende Eintragungen zu tätigen:

Eingabe eines Sondereinsatzes im Klassen- oder Lehrerstundenplan mit Eingabe des Faches, der Klasse, eines Begleittextes und mit Statistik-Kennzeichen „U“ oder „Y“ für 2L-Lehrer!

Sondereinsatz: 15.10. / 7

ASTERIX,

Klasse
 Klassen: 1 1HL

Lehrer
 ASTERIX Nur verfügbare Lehrer

Fach
 F-AM Nur Fächer des Lehrers

Raum
 K10 Nur freie Räume

Schülergruppe

Text
 Förderkurs

Statistik-Kennzeichen
 U

Neuer Lehrer OK Abbrechen

Förderkurse über Wertkorrektur

TODO Anmerkung Zeilinger: Ich würde auch dies nicht empfehlen und weglassen!

Auch die Eingabe über Wertekorrektur ist prinzipiell möglich aber nicht empfohlen! Der Förderkurs wird zwar abgerechnet, aber nicht im Klassenbuch (WebUntis) dargestellt!

U-Nr	K/L	Nvp	Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Männl.	Weibl.	Studenten	Schülergruppe	Von	Bis	Ignore (i)	Wert =	Realstunden	T-Upis	F-Upis	K-Upis	
629	(i)			0.00	10.00	0	ASTERIX	F-AM	1HL	3	6	9		04.10.	13.02.	<input checked="" type="checkbox"/>	0.000	0.000			X

Wie bei der Variante Sondereinsatz wird die Wochenstundenanzahl angegeben, der Unterricht auf Ignore gesetzt und durch die K-Upis Eingabe „X“ die Wertigkeit auf 0.000 gestellt.

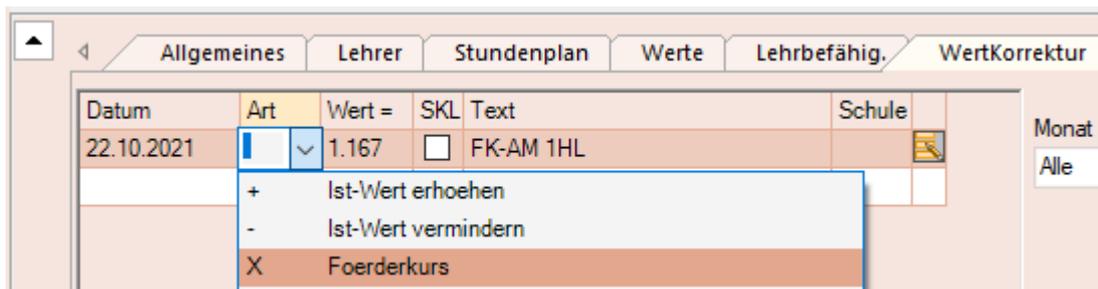
Der Unterricht scheint im Stundenplan nicht auf! SchülerInnen und LehrerInnen haben hier keine Kontrolle.

Die Abrechnung erfolgt über die Stammdaten Lehrer – Wertkorrektur.

Dabei ist unbedingt zu beachten, den Förderkurs für die Woche(n) einzugeben, in denen er stattgefunden hat. Da der FK auch der 1/5 bzw. 1/6 Einstellung unterliegt, wenn in der betreffenden Woche ein Tag als unterrichtsfrei bezeichnet wird (Untis berechnet den Abzug automatisch!

Auf keinen Fall darf der SKL-Haken gesetzt werden!

Förderkurs am Freitag 22.10. eine Stunde AM - 1,167 WE



Sind in derselben Woche 2 Tage Unterricht entfallen, rechnet dies Untis automatisch mit $\frac{2}{5}$ Abzug!

von	bis	MDL	(E)	MDL-Red.	S-Pool	MDL-bez
27.9.	3.10.	0.000	0	0.000	1.000	0.000
4.10.	10.10.	0.000	0	0.000	0.000	0.000
11.10.	17.10.	0.000	0	0.000	0.000	0.000
18.10.	24.10.	1.167	2	0.467	0.000	0.700
25.10.	31.10.	0.000	5	0.000	0.000	0.000

$\frac{2}{5}$ von 1,167 entspricht 0,467 Abzug in der Woche von 18.-24.10.

Förderkurse an Abendschulen

Förderkurse an Abendschulen die nicht in der aufzuwertenden Zeit stattfinden, müssen händisch (Eintrag Module-Vertretungsplanung-Vertretungen in der Spalte Vertretungstext) mit dem jeweiligen Fachfaktor versehen werden (z.B. =1.050 oder =1.105).

Förderkurse an Fremdschulen

Eintragung der Fremdschule (Bundesschule)

- Förderkurs als X-Förderkurs anlegen.
- Nicht als H-Förderkurs erfassen, da diese Stunden sonst nicht im FMD-File ausgespielt werden!
- Nicht als Wertekorrektur eingeben, da diese NICHT im FMD-File übermittelt wird.
- 4 Stunden Mathematik in L1 werden mit 4mal 1,167 WE = 4,668 WE berechnet und in Woche 42 in Spalte 7 ausgewiesen:

39	01	00000	0111100	00	0000000	0000000	0000000	0000000	00000000	00000000	00900000	00000000
40	00	00000	0001100	00	0000000	0000000	0000000	0000000	00000000	00000000	00900000	00000000
41	00	00000	0001100	00	0000000	0000000	0000000	0000000	00000000	00000000	00900000	00000000
42	00	00000	0001100	00	0000000	0466800	0000000	0000000	00000000	00000000	00900000	00000000
43	00	00000	000--00	00	0000000	0000000	0000000	0000000	00000000	00000000	00900000	00000000

Eintragungen an der Stammschule mit FMD-Erhalt

- Keine Förderkurszeile anlegen
- FMD-File einlesen, da die Fremdschule den Förderkurs als X-Variante und somit unter „V_U“ (Vertretungen U) übermittelt.

4.668	U	U-Suppl.	Mo/0	623438	FMD
-------	---	----------	------	--------	-----

Eintragungen an der Stammschule ohne FMD-Erhalt

- Förderkurs als X-Variante im Unterricht anlegen
- in die Vormerkungen ziehen oder als Sondereinsatz mit Statistik „U“ erfassen
- oder als Wertekorrektur (ohne SKL-Haken) mit Texteingabe abrechnen
- FS-Klasse angeben!

From:

<https://www.upis.at/dokuwiki/> - **UPIS-Dokumentation**

Permanent link:

<https://www.upis.at/dokuwiki/doku.php?id=foerderkurse>

Last update: **2024/08/20 15:49**

